

DO | JE
09.11.2023

MESSE

JOURNAL DU SALON

Die e-Mobilität hat Fahrt aufgenommen

Am eMobility-Forum im Kongresszentrum warfen verschiedene Referenten unterschiedliche Facetten auf die Elektromobilität.

e-Mobilität – das Thema elektrisiert. Doch die e-Mobilität hat noch längst nicht alle Bevölkerungskreise in ihren Bann gezogen. Zwar steigen die Zulassungszahlen kontinuierlich, im Bereich der Personenwagen weit aus mehr als im Nutzfahrzeugsektor, doch die Vorbehalte und Unsicherheiten scheinen nach wie vor weit verbreitet zu sein. Die Referenten am e-Mobility Forum outeten sich

zur Mehrheit als Verfechter der e-Mobilität, räumten aber ein, dass dieser Wandel eine recht anspruchsvolle Aufgabe sei. Doch die Technik sei mittlerweile so weit fortgeschritten, dass viele Vorurteile entkräftet werden könnten. Gleichwohl wurde in der Schlussrunde des eMobility-Forums von verschiedenen Podiumsteilnehmern die Wahrung der Technologieoffenheit eingefordert.

L'e-mobilité a pris son envol

Lors du eMobility-Forum au centre de congrès, différents intervenants ont présenté différentes facettes de la mobilité électrique.

e-Mobilité - le sujet électrise. Mais l'e-mobilité est encore loin d'avoir séduit tous les cercles de la population. Certes, le nombre d'immatriculations ne cesse d'augmenter, bien plus dans le secteur des voitures de tourisme que dans celui des véhicules utilitaires, mais les réticences et les incertitudes semblent encore largement répandues. La plupart des intervenants au eMobility Forum se sont déclarés partisans de l'e-mobilité, tout en reconnaissant que ce change-

ment est une tâche assez exigeante. Mais la technique est aujourd'hui si avancée que de nombreux préjugés peuvent être réfutés. Néanmoins, lors de la table ronde finale de l'eMobility-Forum, plusieurs participants ont demandé que l'ouverture technologique soit préservée.

+17,1%
Besucher
visiteurs



3 Mitgliederversammlungen

BUS CH, die ASTAG Fachgruppen Car und Taxi – gleich drei mit der ASTAG verbundene Fachgruppen haben gestern an der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH ihre Mitglieder zu Versammlungen eingeladen. Es sei der «ideale Ort, um Versammlungen durchzuführen», erklärte ASTAG-Direktor Reto Jaussi.



Trois assemblées

BUS CH, les groupes spécialisés ASTAG Car et Taxi – pas moins de trois groupes spécialisés liés à l'ASTAG ont invité hier leurs membres à des assemblées lors de carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH. C'est «l'endroit idéal pour organiser des assemblées», a expliqué le directeur de l'ASTAG, Reto Jaussi.

**3 Energiepolitik:
Nicht alle Leitungen kappen
Politique énergétique:
ne pas couper toutes les lignes**

**7 Studie präsentiert:
180 Schnellladepunkte bis 2030
Présentation d'une étude:
180 points de recharge rapide
d'ici 2030**

**20 Die Messe-Highlights
heute Donnerstag
Les temps forts
d'aujourd'hui jeudi**

Seit über 60 Jahren für Sie da



Die Pensionskasse des
Schweizer Mobilitätsgewerbes

Wir engagieren uns kompetent und mit vollem Einsatz, damit Sie das Leben sorgenfrei geniessen können. Durch eine hervorragende berufliche Vorsorge.

Als Pensionskasse der Berufsverbände AGVS, ASTAG, 2rad Schweiz und carrosserie suisse verfügen wir über ein einzigartiges Branchenwissen. Seit unserer Gründung im Jahr 1961 vertreten wir die Anliegen und Interessen des Schweizer Mobilitätsgewerbes.

Die Pensionskasse MOBIL ist zusammen mit der Ausgleichskasse MOBIL 33 inmitten der Branche: in der Mobilcity – dem Kompetenzzentrum für Auto und Transport in Bern. Hierdurch entstehen Synergien, die unseren Kunden zugute kommen.

Pensionskasse MOBIL
www.pkmobil.ch
Halle 6/A001

Renault Trucks wird als Schweizer Premiere die komplette E-Tech-Baureihe präsentieren.



Renault Trucks liefert seit Anfang 2021 batterieelektrisch betriebene Lastwagen aus, die mittlerweile über 1'000'000 km in der Schweiz zurückgelegt haben. An der transport-CH 2023 wird erstmalig das komplette Elektro-Sortiment vorgestellt. Die 40t-Lastwagen Renault Trucks E-Tech T und C verfügen über eine Batteriekapazität von bis zu 540 kWh, damit sind noch grössere Fahrleistungen möglich. Der E-Tech Trafic besticht durch seinen 90 kW Motor und einer Batteriekapazität von 52 kWh. Er ist daher ideal für KMUs in urbanen Gebieten geeignet. Als weitere Besonderheit wird Renault Trucks ein E-Cargo-Bike ausstellen, welches besonders auf der letzten Meile ganz neue Distributionslösungen ermöglicht.

Bis zu 10% weniger Treibstoffverbrauch!

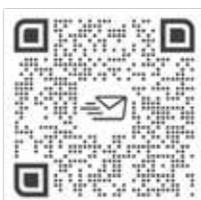
Neben den vollelektrischen Transportlösungen werden mit dem Renault Trucks C und Renault Trucks T High auch die aktuellen dieselbetriebenen Flaggschiffe präsentiert, welche durch Ihre Turbo Compound-Technologie eine tatsächliche Treibstoffeinsparung von bis zu 10% ermöglichen.

Renault Trucks (Schweiz) AG
Halle 2.2/B006



Sortimo®
FAHRZEUGEINRICHTUNG
AMÉNAGEMENTS DE VÉHICULES

-  FAHRZEUGEINRICHTUNG
AMÉNAGEMENT DE VÉHICULES
-  LADUNGSSICHERUNG
ARRIMAGE DU CHARGEMENT
-  LASTENTRÄGER
PORTE-CHARGES
-  WORKMO - MOBIL ARBEITEN
WORKMO - TRAVAIL MOBILE



info@sortimo.ch



www.sortimo.ch

Walter Rüegg AG

Energiepolitik: Nicht alle Leitungen kappen



Das eMobility-Forum wurde am Podium grossmehrheitlich von Befürwortern des vollelektrischen Strassenverkehrs bestritten. Doch in der Schlussrunde wurde der Ruf nach Technologieoffenheit lauter.

Die e-Mobilität liegt voll im Trend des Zeitgeistes. Doch inwieweit wird dieses Stimmungsbild von Politik, Medien und interessierten Wirtschaftskreisen geprägt und gesteuert? Diese Frage wurde in der Schlussrunde des eMobility-Forum aus berufenen Mündern in den Raum gestellt. Zwar konnten die Referenten zuvor glaubhaft aufzeigen, wie weit die Technik in diesem Bereich schon fortgeschritten sei. Es gelang ihnen auch, das eine oder andere Vorurteil auszuräumen und einige Bedenken rund um dieses Thema zu zerstreuen. Als dann ausgerechnet der jüngste und letzte Referent, Alain Schwald von der Schätzle AG, in die Runde warf, dass «der Verbrenner immer Teil der Lösung sein» werde, ergaben sich inhaltlich neue Aspekte. Technologieoffenheit wurde gefordert, die Frage der Strassenfinanzierung mit dem Wegbrechen der Einnahmen aus der Mineralölsteuer und den Treibstoffzöllen aufgeworfen.

Politique énergétique: ne pas couper toutes les lignes



La grande majorité des participants au eMobility-Forum étaient des partisans du tout-électrique sur les routes. Mais lors de la table ronde finale, l'appel à l'ouverture technologique s'est fait plus pressant.

L'e-mobilité est parfaitement dans l'air du temps. Mais dans quelle mesure cet état d'esprit est-il influencé et dirigé par la politique, les médias et les milieux économiques intéressés? Cette question a été posée lors de la table ronde finale de l'eMobility-Forum. Certes, les intervenants ont pu démontrer de manière crédible à quel point la technique est déjà avancée dans ce domaine. Ils ont également réussi à chasser l'un ou l'autre préjugé et à dissiper quelques doutes sur ce thème. Lorsque le plus jeune et le dernier intervenant, Alain Schwald de Schätzle AG, a lancé que «le moteur à combustion fera toujours partie de la solution», de nouveaux aspects sont apparus sur le plan du contenu. L'ouverture technologique a été demandée, la question du financement des routes a été soulevée avec la disparition des recettes provenant de l'impôt sur les huiles minérales et des droits de douane sur les carburants.

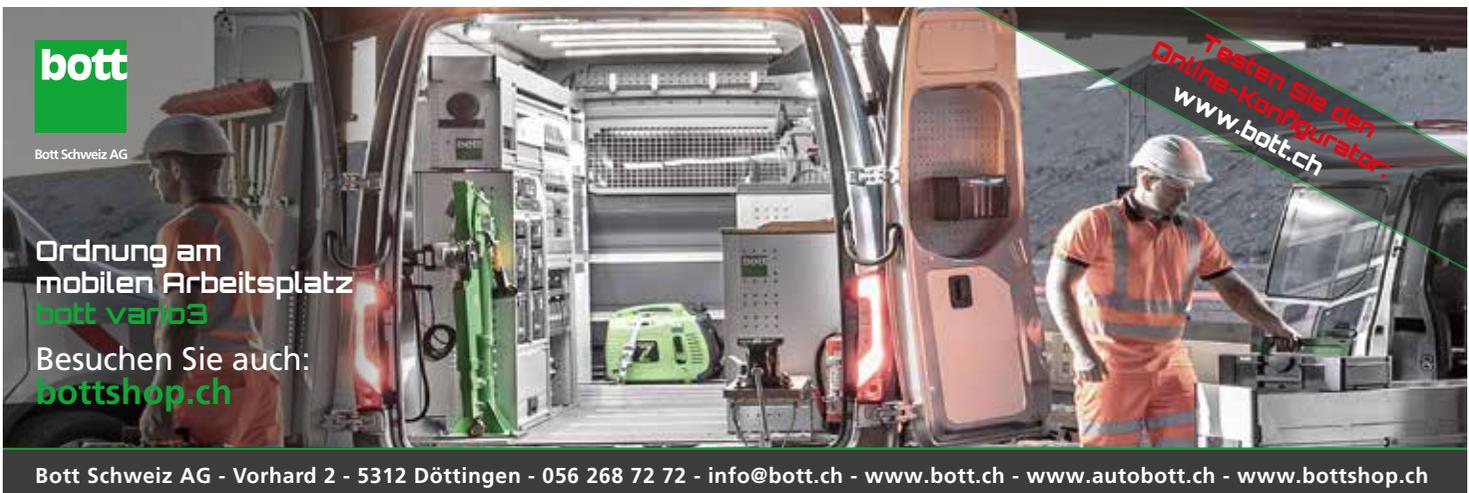




AVIA VOLT

Ihr Partner für alternative Antriebe

AVIA HYDROGEN



bott
Bott Schweiz AG

Ordnung am mobilen Arbeitsplatz
bott vario3
Besuchen Sie auch:
bottshop.ch

Testen Sie den Online-Konfigurator:
www.bott.ch

Bott Schweiz AG - Vorhard 2 - 5312 Döttingen - 056 268 72 72 - info@bott.ch - www.bott.ch - www.autobott.ch - www.bottshop.ch

Neue Dimensionen in der Intralogistik



Die Anforderungen an zukunftsfähige Intralogistiklösungen sind komplex. Höhere Umschlagsgeschwindigkeiten und mehr Effizienz im Lager senken die Kosten – und optimieren bei gleichzeitiger Reduzierung von Krankheits- und Unfallrisiko auch den Personalbedarf. Weitsichtige Lösungen erhöhen dank flexibler Skalierbarkeit die Planungssicherheit. Und sie sind nachhaltig, denn verlängerte Lebenszyklen und mehr Energieeffizienz sind bei Jungheinrich Standard.

JUNGHEINRICH

Mobile Robots: für maximale Flexibilität in der Autonomie

Der EAE 212a, die jüngste Innovation im Jungheinrich Mobile Robot-Portfolio, ist ausgelegt für die Automatisierung von Niederhubeinsätzen. Mit nur 790 mm Spurbreite ist sein Chassis schmäler als eine Europalette. Das macht ihn äusserst wendig, zudem brilliert er mit einer Tragkraft von bis zu 1,2 Tonnen. Das perfekte Fahrzeug also in den Spuren beim Warenein- und ausgang.

Um den EAE 212a einfach zu integrieren, an veränderte Umgebungen und Aufgaben anzupassen oder mit weiteren Mobile Robots dieses Typs zu verknüpfen, verfügt er über eine funktionsstarke Toolchain: Die Jungheinrich Mobile Robot Control (MRC). Sie beinhaltet Komponenten wie das zentrale Auftragsmanagement, die Fahrzeugsteuerung, ein Modellierungstool und eine Visualisierung in Echtzeit. Mit dem Modellierungstool erfolgt die Projektplanung innerhalb weniger Stunden, einfachere Projekte lassen sich sogar in nur einer halben Stunde umsetzen.

Erfahren Sie mehr über unsere Mobile Robots bei uns
Halle 3.2/A006

eMobility – Mobilität der Zukunft

Die Mobilität der Zukunft ist dekarbonisiert. Gemeinsam mit visionären Kunden treiben wir die Entwicklung der Elektromobilität voran.

www.siemens.ch/e-mobility

SIEMENS



WORLDSKILLS 2024 IN LYON – QUALIFIKATIONSWETTKAMPF AN DER TRANSPORT-CH

DIESE PROFIS WOLLEN DEN WELTMEISTERTITEL!



ALINA KNÜSEL

SOPHIE SCHUMACHER

ROGER RUCH



AUTOBERUFE HABEN ZUKUNFT
Beruf und Karriere im Autogewerbe:
Werde Teil unserer einmaligen
Community und starte durch!



autoberufe.ch >>>
powered by AGVS | UPSA



Wer gewinnt den spannenden Selektionswettbewerb für die WorldSkills-Teilnahme 2024 in der Disziplin «Truck and Bus Technology»? Der AGVS wünscht den Teilnehmenden, **Alina Knüsel** (Meierskappel LU), **Roger Ruch** (Kappelen BE) und **Sophie Schumacher** (Hagneck BE) viel Glück!

Die drei Talente haben sich im Rahmen der Schweizermeisterschaften 2023 im Sommer für diesen Selektionswettbewerb qualifiziert. Sie sind die besten Automobil-Mechatroniker und Automobil-Mechatronikerinnen, Fachrichtung Nutzfahrzeuge, die das Land zu bieten hat!

WETTKAMPF

10. November 2023, Halle 8, Stand A000
Modus: Posten à 45 Minuten im Wechsel zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr

AUFGABEN

Motormanagement, Fahrwerk, Pannendienst

SIEGEREHRUNG

16.15 Uhr in der Halle 2.1 auf dem AGVS-Stand A007A

CHEF- UND WORLDSKILLS-EXPERTE

Jean Trotti

Ford Pro stellt den neuen Transit Custom vor



Ford Pro stellt den neuen Transit Custom und digitale Lösungen zur Steigerung der Produktivität vor

Ford Pro, europäischer Marktführer im Segment der leichten Nutzfahrzeuge, präsentiert den Messebesuchern (Halle 3.2/B010) ein ganzheitliches Eco-System, bestehend aus fünf Kernelementen: Produkte (Nutzfahrzeuge), Service, Charging, Software und Financing. Ziel dieses Angebotes aus einer Hand ist es, die gewerblichen Kunden bei der Senkung ihrer Betriebskosten sowie beim Umstieg auf Elektrofahrzeuge bestmöglich zu unterstützen. Das Highlight auf dem Ford Pro-Messestand ist daher der neue, im 1-Tonnen-Nutzlastsegment angesiedelte Transit Custom. Ein weiterer Anziehungspunkt auf dem Ford Pro-Stand ist die gewohnte Vielzahl von Um- und Ausbaumöglichkeiten auf Basis eines Ford Nutzfahrzeugs. Ein Besuch lohnt sich!

Ford Motor Company (Switzerland) SA
Halle 3.2/B010



QUALITÄT SETZT SICH DURCH.

**ZEIT FÜR DURCHDACHTE
GESAMTLÖSUNGEN -
ZEIT FÜR KSU.**

transport-CH Halle 2.0. Stand B012.

Unsere anspruchsvolle Kundschaft setzt auf unseren Qualitätsanspruch, auf unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz.



WERKSTATTEINRICHTUNGEN.
WASCHANLAGEN.
WERKZEUGE.

KSU A-Technik AG · Lägernstrasse 11 · 5610 Wohlen
T 056 619 77 00 · equipment@ksu.ch · ksu.ch

IVECO
Drive the road of change

Der eDAILY
versetzt Sie in
höchste Spannung.

L'eDAILY vous met
dans un état de une
tension maximale.

Halle 3.2
Stand B006

eDAILY. JUST ELECTRIC

Studie präsentiert: 180 Schnellladepunkte bis 2030

Bis im Jahr 2030 werden in der Schweiz 15 Schnell-Ladehubs mit insgesamt 180 Schnell-ladepunkten für elektrisch angetriebene Lastwagen auf den Autobahnen benötigt. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie, die am Mittwoch an der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH vorgestellt worden ist.

Elektrisch angetriebene Liefer- und Lastwagen nehmen in der Schweiz immer mehr Fahrt auf. «Unsere Nutzfahrzeug-Mitglieder wissen um die rasante Entwicklung», so Andreas Burgener, Direktor von auto-schweiz. Dies erfordere «einen forcierten Auf- und Ausbau entsprechender Ladeinfrastruktur.» Gemäss einer Studie des Beratungsunternehmens EBT, die gestern am Branchentreffpunkt vorgestellt worden ist, liegt der Ladebedarf an Schnell-Ladehubs bei über

130 Gigawattstunden. «Bis 2030 werden 125 Ladepunkte mit 1'000 Kilowatt sowie zusätzliche 55 Ladepunkte mit 350 bis 400 Kilowatt Ladeleistung benötigt», so Studienleiter Silvan Rosser von EBT. Angesichts dieser Tatsachen machte ASTAG-Direktor Reto Jaussi klar: «Das Schweizer Transportgewerbe braucht Investitionssicherheit.» Es gehe deshalb darum, die Realisierung der in der Studie aufgezeigten Schnell-Ladehubs anzugehen.



Présentation d'une étude: 180 points de recharge rapide d'ici 2030

D'ici 2030, la Suisse aura besoin de 15 hubs de recharge rapide avec un total de 180 points de recharge rapide pour les camions à propulsion électrique sur les autoroutes. C'est la conclusion d'une étude qui a été présentée mercredi à carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH.

Les véhicules de livraison et les camions à propulsion électrique prennent de plus en plus d'ampleur en Suisse. «Nos membres Véhicules utilitaires sont conscients de cette évolution fulgurante», explique Andreas Burgener, directeur d'auto-suisse. Cela nécessite «une mise en place et un développement forcés de l'infrastructure de recharge correspondante». Selon une étude de l'entreprise de conseil EBT, présentée hier lors de la rencontre de la branche, les besoins en charge des hubs de charge rapide s'élèvent à plus de 130

gigawattheures. «D'ici 2030, 125 points de charge de 1'000 kilowatts ainsi que 55 points de charge supplémentaires d'une puissance de charge de 350 à 400 kilowatts seront nécessaires», explique Silvan Rosser, responsable de l'étude chez EBT.

Face à ces faits, le directeur de l'ASTAG, Reto Jaussi, a été clair: «Le secteur suisse des transports a besoin d'une sécurité d'investissement». Il s'agit donc de s'atteler à la réalisation des hubs de chargement rapide mis en évidence dans l'étude.

Volvo Truck übergibt Dreier AG den 100. E-Truck

Volvo Truck Schweiz hat gestern an der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH den 100. E-Truck in der Schweiz ausgeliefert.

Man wolle «kein grosses Brimborium machen», begrüsst Remo Motta, Marketingleiter Volvo Trucks Schweiz die Medien und zahlreiche Besucher der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH auf dem Aussengelände der Messe. «Still und schön» werde stattdessen jetzt Pascal Dreier mit dem 100. E-Truck einfahren, den Volvo Trucks in der Schweiz ausliefere. Für die Firma Dreier AG, die den Fahrzeugschlüssel symbolisch von Urs Gerber, Managing Director Volvo Group (Schweiz) AG, in Empfang nahm, erklärte Hans-Peter Dreier, weshalb man auf E-Trucks setze: «Wir haben vieles geprüft.» Letztlich sei es aber so gewesen, dass die E-Trucks «einfach einen Schritt weiter» seien. «2030 wird das, was wir hier heute sehen, Standard sein.»



Volvo Truck remet à Dreier AG son 100^{ème} camion électrique

Volvo Truck Suisse a livré hier le 100^{ème} camion électrique en Suisse lors des salons carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH.

Remo Motta, directeur marketing de Volvo Trucks Suisse, a salué les médias et les nombreux visiteurs de carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH sur le site extérieur de la foire en déclarant ne pas vouloir «faire de grand battage». Au lieu de cela, c'est Pascal Dreier qui va entrer en scène avec le 100^{ème} camion électrique que Volvo Trucks a livré en Suisse.

Au nom de l'entreprise Dreier AG, qui a reçu symboliquement la clé du véhicule des mains d'Urs Gerber, Managing Director de Volvo Group (Suisse) SA, Hans-Peter Dreier a expliqué pourquoi l'entreprise mise sur les camions électriques: «Nous avons examiné beaucoup de choses». Mais en fin de compte, les camions électriques ont tout simplement «franchi une étape». «En 2030, ce que nous voyons aujourd'hui sera la norme.»

RIWAX
time to shine

Bestellen Sie direkt per E-Mail vor dem 23.11.2023
und erhalten Sie Ihre Bestellung bis am 06.12.2023
Commandez directement par e-mail avant le 23.11.2023
et recevez votre commande avant le 06.12.2023



Marcel Vézien
CHAMPAGNE

Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Ihre treuen Kunden.
Le cadeau de Noël idéal pour vos clients fidèles.



BRUT
184.50 CHF*

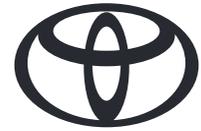
ROSÉ
197.10 CHF*

EAGLE DOUBLE CUVÉE
222.60 CHF*

* Preis pro Karton à 6 Flaschen 750 ml. Exkl. Porto, Verpackung und 7.7% Mest. Nur so lange Vorrat.
* Prix par carton à 6 bouteilles 750 ml. Hors frais de port, emballage et TVA de 7.7%. Dans la limite des stocks disponibles.

RIWAX | Tannholzstrasse 3 | CH-3052 Zollikofen | www.riwax.com

Toyota, offizieller Partner der Messe 2023



Toyota stellt an der transport-CH, der Leitmesse der Nutzfahrzeugbranche in der Schweiz, einige seiner robusten und bewährten Automobile aus.

Als absolutes Highlight wird der neue Land Cruiser an der transport-CH erstmals einer breiten Öffentlichkeit in der Schweiz vorgestellt. Der meistverkaufte Geländewagen der Welt bleibt, was er schon immer war: ein kompetenter Offroader mit Fernreisequalitäten.

Der Toyota Hilux, eine weitere Offroad-Legende, wird ebenfalls in Bern zu sehen sein. Der Pick-up kann in der Version Chassis-Kabine mit vielen individuellen, auf Kundenbedürfnisse massgeschneiderten Aufbauten versehen werden.

Auch der Toyota Proace, der beliebte Transporter, wird auf dem Toyota Stand stehen. Sein Ladevolumen ist riesig und mit drei Längen und fünf Karosserievarianten deckt er fast alle Transportbedürfnisse ab. Zwei moderne und effiziente Diesellaggregate mit 120 bzw. 145 PS bringen Sie sicher und sparsam ans Ziel.

Und wenn es frei von Emissionen vorangehen soll, steht der Proace Electric, eine rein Batterie-elektrische Version zur Verfügung. Zwei Motorisierungen von 50 bzw. 75 kWh bringen Sie 230 bis 330 km weit!

Auch Toyota Material Handling, eine Schwesterfirma der Toyota AG, wird auf dem Toyota Stand ihre neuesten Hubwagen und Gabelstapler dem interessierten Publikum präsentieren.

toyota.ch
Halle 2.0/A012

V O L V O

Volvo Trucks: Über 3 Millionen elektrische Kilometer in der Schweiz



Eine lebenswerte Welt braucht Lösungen mit Zukunft. Die Produkte und Dienstleistungen von Volvo Trucks tragen jeden Tag zu modernem Leben und Arbeiten bei. An erster Stelle steht bei allem, was wir tun, die Sicherheit. Unsere Vision lautet: Null Unfälle mit unseren Produkten auf der Strasse und beim Arbeiten in unseren Betrieben. Dazu schaffen wir ein Umfeld, in dem jede Kollegin und jeder Kollege sicher nach Hause zurückkehrt.

Volvo Trucks
Halle 2.0/B012

Wir sind uns bewusst: Die Entscheidungen, die wir heute treffen, gestalten unsere Welt von morgen. Deshalb engagieren wir uns für eine nachhaltige Entwicklung. Wir arbeiten hart daran, die Klimabelastung zu reduzieren, Ressourcen effizienter zu nutzen und verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten zu fördern.

Besonders stolz sind wir auf unsere Innovationen für die Elektromobilität. Unsere E-Trucks meistern die täglichen Herausforderungen unserer Kunden bestens. Sie punkten durch ihre Energieeffizienz und erfüllen höchste Sicherheitsstandards. Im August 2023 haben unsere Kunden in der Schweiz eine beeindruckende Marke erreicht: mehr als 3 Millionen gefahrene Kilometer mit E-Trucks von Volvo Trucks. Das unterstreicht unsere Erfahrung bei der E-Mobilität.

Auch wenn unsere Geschäfte im B2B-Bereich stattfinden: Im Fokus steht immer der Mensch. Denn am Ende sind es Menschen, die Entscheidungen treffen. Deshalb sind in unserer Branche Vertrauen und langfristige Beziehungen genauso wichtig wie Produkte und Dienstleistungen. Unsere Mitarbeitenden setzen alles daran, dauerhafte Beziehungen zu unseren Kunden aufzubauen und ihnen die besten Lösungen anzubieten.





Auto Group AG schliesst Vertrag mit BYD

An der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH werden auch wichtige Verträge unterzeichnet. Gestern Mittwoch haben die Auto AG Group und der chinesische Fahrzeughersteller BYD ihre Zusammenarbeit offiziell lanciert.

Die Auto AG Group sorgt an der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH für Schlagzeilen: Sie hat einen Vertrag mit dem renommierten chinesischen Elektrofahrzeughersteller BYD unterzeichnet. Die Zusammenarbeit wurde gestern in Bern offiziell lanciert.

Die Auto AG Group und BYD haben sich auf eine enge Zusammenarbeit verständigt, um die Elektrifizierung des Nutzfahrzeugsektors in der Schweiz voranzutreiben. Im Mittel-

punkt des Vertrags steht die Lieferung von mittleren und schweren Nutzfahrzeugen von BYD an die Auto AG Group. Die Zusammenarbeit umfasst damit die Nutzfahrzeuge über 3.5 Tonnen.

BYD beabsichtigt den Europäischen Nutzfahrzeugmarkt zu entwickeln und die Bedürfnisse der Europäischen sowie der Schweizer Kunden mit ihren Produkten abzudecken. Die Auto AG Group unterstützt BYD in der Definition der lokalen Marktanforderungen.

Auto Group SA conclut un contrat avec BYD

D'importants contrats sont également signés lors des salons carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH. Hier mercredi, Auto Group SA et le constructeur automobile chinois BYD ont officiellement lancé leur collaboration.

Auto Group SA fait les gros titres aux salons carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH: Il a signé un contrat avec le célèbre constructeur chinois de véhicules électriques BYD. La collaboration a été officiellement lancée hier à Berne.

Auto Group SA et BYD se sont mis d'accord sur une étroite collaboration afin de faire avancer l'électrification du secteur des véhicules utilitaires en Suisse. Le contrat porte

essentiellement sur la livraison de véhicules utilitaires moyens et lourds de BYD à Auto Group SA. La collaboration porte ainsi sur les véhicules utilitaires de plus de 3,5 tonnes.

BYD a l'intention de développer le marché européen des véhicules utilitaires et de couvrir les besoins des clients européens et suisses avec ses produits. Auto Group SA soutient BYD dans la définition des exigences du marché local.

Qualität, Flexibilität, Mobilität

In zeitlicher Nähe zum Messetermin hat die TIP PEMA Truck- und Trailervermietung gleich zwei Neuigkeiten zu vermelden.

Am 1. November 2023 hat Micha Heusser die Geschäftsleitung von Eric Jecker übernommen. Letzte Woche dann wurde der erste E-Lastwagen an einen Kunden übergeben. Es handelt sich dabei um einen auf 40 Tonnen Gesamtgewicht zugelassenen Volvo, der für den Transport von Komponenten zum Einsatz kommt. «Ganz nach unseren Leitsätzen (Qualität, Flexibilität, Qualität) werden wir dieses Geschäft weiter ausbauen», verspricht Eric Jecker. Die TIP PEMA vermietet Nutzfahrzeuge ab der Gewichtskategorie C1 und deckt damit Motorwagen, Sattelzugmaschinen und Baufahrzeuge mit allen denkbaren Aufbauten ab. Der Grossteil der Fahrzeuge geht in Langzeitmiete mit einem Sorglospaket an die Kunden.



Qualité, flexibilité, mobilité

Peu avant le salon, la société de location de camions et de remorques TIP PEMA avait deux nouvelles à annoncer.

Le 1er novembre 2023, Micha Heusser a repris la direction d'Eric Jecker. Puis, la semaine dernière, le premier camion électrique a été remis à un client. Il s'agit d'un Volvo homologué pour un poids total de 40 tonnes, qui est utilisé pour le transport de composants. «Conformément à nos principes directeurs 'qualité, flexibilité, qualité', nous allons continuer à développer cette activité», promet Eric Jecker. TIP PEMA loue des véhicules utilitaires à partir de la catégorie de poids C1 et couvre ainsi les véhicules à moteur, les tracteurs de semi-remorque et les véhicules de chantier avec toutes les superstructures possibles et imaginables. La majeure partie des véhicules est louée en longue durée avec un package «sans souci» pour les clients.

**HERZLICH
WILLKOMMEN
BIENVENUE**



AUF DER ESA-PIAZZALPINA

Eintauchen und die ESA-Welt erleben: Stand C001,
Halle 7 an der aftermarket-CH 2023 in Bern.

SUR L'ESA-PIAZZALPINA

Pour s'immerger dans l'univers de l'ESA: stand C001,
halle 7 à l'aftermarket-CH 2023 à Berne.

esa.ch



Top-Stimmung schon am ersten Messtag Ambiance au top dès le premier jour du salon





**Weltneuheit
Nouvauté mondiale**

Besuchen Sie uns!
Venez nous rendre visite!
Stand D007 in Halle 3.2

Generalvertretung für die Schweiz:
info.schweiz@jebesen-jessen.com
+41 52 222 93 35
www.jj-industrialsolutions.com

Mit UBS Leasing langfristig stabil und clever finanzieren

Wie das für Ihr Unternehmen aussehen könnte, zeigen wir Ihnen gerne an unserem Stand in der Eingangshalle 2.1. Und mit etwas Glück gewinnen Sie gleichzeitig eine trendige Schweizer Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!



**Besuchen Sie uns in der
Halle 3.0 am Stand B014.**

Wir freuen uns, Ihnen BYD präsentieren zu dürfen.

Das PODIUM überzeugt am ersten Tag

Das von carrosserie suisse und SAA organisierte PODIUM (Halle 7) sorgt am ersten Messetag für positive Rückmeldungen.

Bereits zum Auftakt gestern war das PODIUM in der Halle 7 praktisch bis auf den letzten Platz besetzt: auto-schweiz, die BKW, ASTAG und Swiss eMobility hatten zur Präsentation der Resultate einer Studie von EBT geladen (vgl. S. 7).

Den eigentlichen Auftakt zur Serie von Fachvorträgen machte anschliessend allerdings Daniel D'Elia, Corporate Product Manager Automotive Aftermarket, Sika Schweiz AG. Sieben weitere Fachvorträge folgten anschliessend. Und heute Donnerstag geht es in dieser Form weiter.

«Wir haben sehr gute Rückmeldungen», zieht Isabel Suter, Kommunikationsverantwortliche von carrosserie suisse, nach dem ersten Tag ein positives Fazit. Die von carrosserie suisse gemeinsam mit SAA Swiss Automotive Aftermarket organisierten Referate bieten den Messebesuchern einen effektiven Mehrwert. «Die Fachvorträge sind sehr fokussiert und praxisbezogen», lobt Isabel Suter die Referenten.

Heute geht es in gleichem Rahmen weiter. Ein Besuch in Halle 7 lohnt sich deshalb in jedem Fall.



Le PODIUM convainc dès le premier jour

Le PODIUM (halle 7) organisé par carrosserie suisse et SAA a suscité des réactions positives dès le premier jour du salon.

Dès le coup d'envoi hier, le PODIUM de la halle 7 a été occupé pratiquement jusqu'à la dernière place: auto-suisse, les FMB, ASTAG et Swiss eMobility avaient invité à la présentation des résultats d'une étude d'EBT (cf. p. 7). C'est Daniel D'Elia, Corporate Product Manager Automotive Aftermarket, Sika Schweiz AG, qui a ensuite donné le coup d'envoi d'une série de sept conférences spécialisées. Et ce jeudi, elles se poursuivent sous cette forme. «Nous avons eu de très bons retours», déclare Isabel Suter, responsable de la com-

munication de carrosserie suisse, qui tire un bilan positif de cette première journée. Les exposés organisés par carrosserie suisse en collaboration avec SAA Swiss Automotive Aftermarket et offrent une plus-value effective aux visiteurs du salon. «Les exposés techniques sont très ciblés et axés sur la pratique», a déclaré Isabel Suter en faisant l'éloge des conférenciers.

La journée d'aujourd'hui se poursuit dans le même cadre. Cela vaut donc la peine de se rendre dans le hall 7.



Continental
The Future in Motion



**Auf dem Weg in eine
grünere Zukunft.**

**En route pour un avenir
plus vert.**

Besuchen Sie uns auf unserem Stand
in der Halle 1.2 / Stand A009.

Venez nous rendre visite sur notre stand
dans le hall 1.2/stand A009.



*Wenn Zuverlässigkeit zählt
Quand la fiabilité paie*

Willkommen – Bienvenue – Halle 3.0 | Stand B011



MIDLAND.CH

Hirschi verkuppelt alles

Die Nummer 1 für Anhängerkupplungen.

Die Hirschi AG produziert Anhängerkupplungen
für leichte Nutzfahrzeuge.

Entdecken Sie das schweizweit umfangreichste Lager
an Rockinger Kupplungen, Jost-Sattelkupplungen,
Stützwinden, Königszapfen, Drehkränze, Zugösen, Tridec-
Ersatzteilen, Westfalia-Traversen sowie Edbro-
Teleskopzylinder.

Hirschi accouple tout

Le numéro 1 des attelages de remorque.

La société Hirschi AG produit des attelages de
remorque pour véhicules utilitaires légers.
Découvrez le plus grand stock de Suisse en attelages-
Rockinger, sellettes d'attelage Jost, béquilles,
pivots d'attelage, couronnes pivotantes, anneaux de
remorquage, pièces de rechange Tridec, traverses
Westfalia ainsi que vérins télescopiques Edbro.

www.hirschi.com

HIRSCHI AG
Zieht.

www.swiss-logistics-academy.ch



Ihr Partner für Weiterbildung



Swiss Logistics Academy AG
Rufen Sie uns an: 044 847 46 75
Industriestrasse 36, 8112 Otelfingen

**Halle 1.2
Stand A005**

MIGROS lädt zum Apéro

Die MIGROS hat am Auftakt-Tag der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH zu ihrem Messe-Apéro eingeladen.

Es sei ausdrücklich gewünscht worden, dass er etwas sage, begrüßte Rainer Deutschmann, Leiter Direktion Sicherheit & Verkehr des Migros Genossenschafts-Bundes die zahlreichen Gäste zum Apéro gestern Mittwoch.

Allzu ausführlich wollte er dann allerdings nicht werden, zumal die MIGROS seit jeher nicht auf «grosse Worte», sondern im Sinne

ihres Gründers Gottlieb Duttweiler, auf «die Tat» setzt. Deutschmanns Botschaft: «Es braucht den Mut, etwas zu ändern.» In diesem Sinne steht auch der Auftritt der MIGROS an der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH: Duttweilers Erben sind in Bern unter anderem auch gemeinsam mit dem Start-up LOXO und dem autonomen Lieferfahrzeug «Migronomous» präsent.



La MIGROS invite à l'apéro

La MIGROS a invité à son apéritif d'exposition lors de la journée d'ouverture de carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH.

Rainer Deutschmann, responsable de la direction Sécurité & Transports de la Fédération des coopératives Migros, a salué les invités à l'apéritif d'hier mercredi.

Il n'a toutefois pas voulu être trop explicite, car depuis toujours, MIGROS ne mise pas sur les «grands mots», mais sur «l'action», dans l'esprit de son fondateur Gottlieb Duttweiler. Le message de Rainer Deutsch-

mann: «Il faut avoir le courage de changer les choses».

La présence de MIGROS aux salons carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH s'inscrit également dans cet esprit, en effet, les héritiers de Duttweiler sont également présents à Berne, avec entre autres la start-up LOXO et le véhicule de livraison autonome «Migronomous».

Der IVECO Heavy Duty BEV beeindruckt

IVECO stellt auf seinem Stand (Halle 3.2/B006) neben dem eDAILY im Lieferwagenbereich den IVECO Heavy Duty BEV ins Zentrum.

Der IVECO Heavy Duty BEV kann getrost als «batterieelektrisches Schwergewicht» bezeichnet werden. Der E-LKW verspricht nachhaltige Transportlösungen und überzeugt mit beeindruckender Leistung und Reichweite. «Der IVECO Heavy Duty BEV zeigt unsere Entschlossenheit, die Klimaziele zu erreichen. Mit 653 PS und einer Reichweite von bis zu 500 km setzt er neue Maßstäbe», stellt Riccardo Virga, Geschäftsführer der IVECO (Schweiz) AG klar. Mit einem Gesamtenergiespeicher von 738 kWh und der Dauerleistung von 480 kW, verfügt die FPT Industrial eAchse über die Leistung des Drehmomentes und der Reichweite, um Anwendungen wie den Hub-to-Hub-Verkehr und regionale Transporte durchzuführen.

Zusammen mit dem IVECO eDAILY, der auf dem TestDrive in Bern auch getestet werden kann, bietet IVECO damit ein starkes Paar.

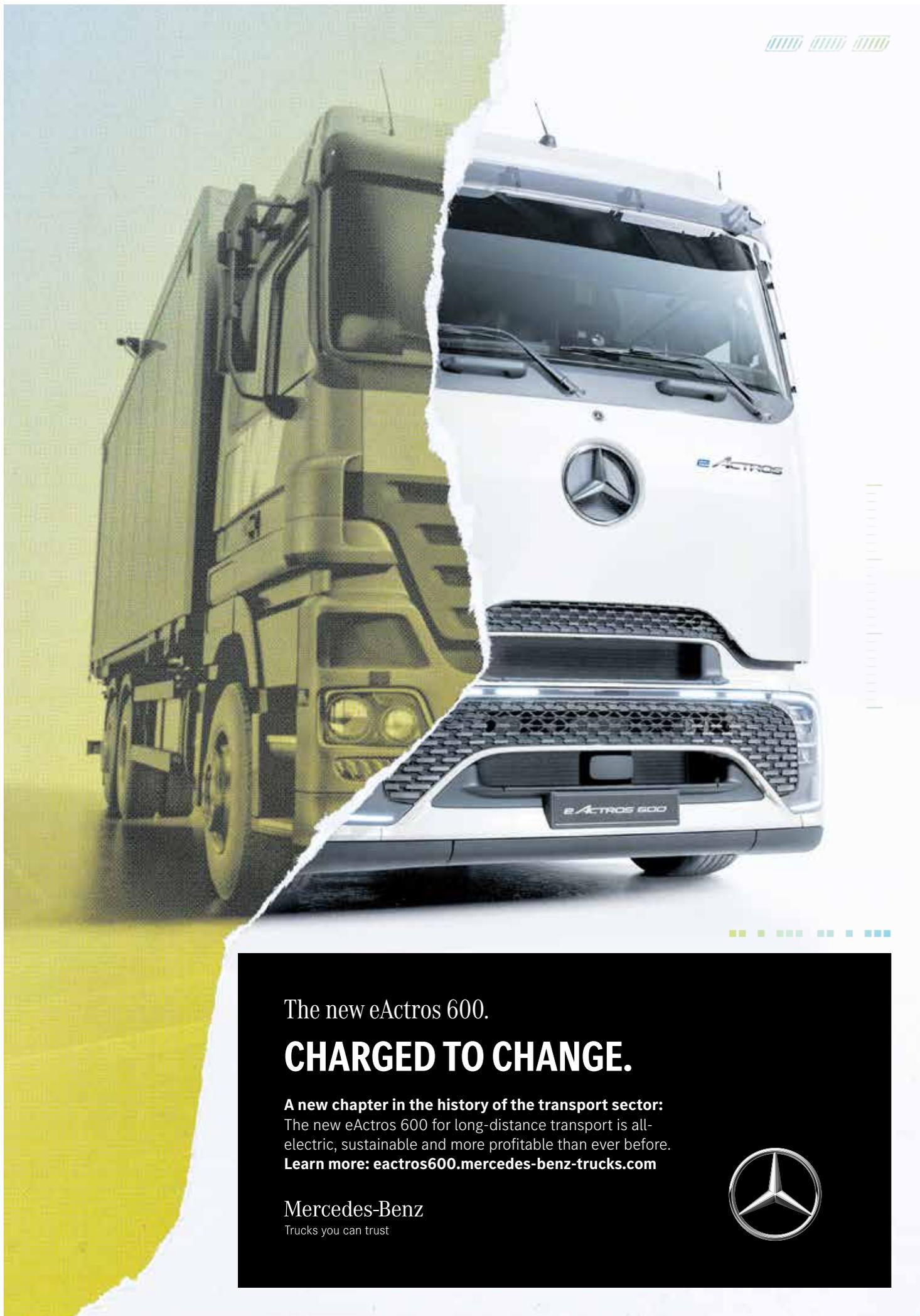
L'IVECO Heavy Duty BEV impressionne

Sur son stand (halle 3.2/B006), IVECO met l'accent sur l'IVECO Heavy Duty BEV, en plus de l'eDAILY dans le domaine des camionnettes.

L'IVECO Heavy Duty BEV peut être qualifié sans crainte de «poids lourd électrique à batterie». Le camion électrique promet des solutions de transport durables et convainc par ses performances et son autonomie impressionnantes. «L'IVECO Heavy Duty BEV montre notre détermination à atteindre les objectifs climatiques. Avec 653 CH et une autonomie allant jusqu'à 500 km, il pose de nouveaux jalons, précise Riccardo Virga, directeur d'IVECO (Suisse) SA. Avec un stockage d'énergie total de 738 kWh et une puissance continue de 480 kW, l'eAxe FPT Industrial dispose de la puissance du couple et de l'autonomie pour réaliser des applications telles que le transport «hub-to-hub» et les transports régionaux.

Avec l'IVECO eDAILY, qui peut également être testé au TestDrive à Berne, IVECO offre ainsi un duo solide.





Mercedes-Benz Trucks



The new eActros 600.

CHARGED TO CHANGE.

A new chapter in the history of the transport sector:
The new eActros 600 for long-distance transport is all-electric, sustainable and more profitable than ever before.
Learn more: eactros600.mercedes-benz-trucks.com

Mercedes-Benz
Trucks you can trust



KNOW-HOW RUND UMS FAHRZEUG

Fahrzeugbau | Kabinenbau | Carrosserie | Reparatur & Service | Lackierung | Beschriftung

Halle 3.0
Stand C006

calag.ch



 e-mission possible

MOVE THE WORLD FORWARD 

Modernste Transportkühlung! Stark! Effizient! Zukunftssicher!

Besuchen Sie uns!
Halle 2.2 | Stand A016



eMPOWERING YOU. ALL THE WAY.

BESUCHEN SIE UNS:
HALLE 2.0 / STAND A016
VISITEZ-NOUS:
HALL 2.0 / STAND A016



DEUTSCH



FRANÇAIS

MAN Truck & Bus Schweiz AG / MAN Truck & Bus Suisse SA



HIGHLIGHTS

Täglich

Wettbewerb auf dem Stand der UBS Switzerland AG. Zu gewinnen gibt es eine MoonWatch.
Halle 2.1/A011

Wettbewerb im LE CHALET: die RIWAX-Chemie AG verlost unter den Teilnehmenden einen RIWAX-Grill.
Halle 6/A002

Wettbewerb auf dem Stand der auto-i-dat ag.
Halle 7/B008

Fotobox und Glücksrad am Stand der Bott Schweiz AG.
Halle 3.1/B006

Drohnen-Show: Im «Espace du Futur» können Sie mit dem TCS Schweiz in die Zukunft der Transportwelt eintauchen.
Halle 8

Schweizerpremiere am Stand der Böcker Schweiz AG: Erster vollelektrischen Stahl-Aluminium-Autokran AK 48e.
Halle 10/A012

Schweizerpremiere des Mercedes-Benz eActros 600 auf dem Stand der Daimler Truck Schweiz AG.
Halle 3.0/A016/EXT-P4/A031

Truck Race Simulatoren auf dem Stand des Schweiz. Nutzfahrzeugverbandes ASTAG.
Halle 3.0/A012

Weltpremiere: Designwerk präsentiert auf dem Stand von Volvo Trucks Schweiz die weltweit erste Elektro-LKW Modellreihe mit 1000 kWh Batteriekapazität.
Halle 2.1/A004

Grosskran 100 mt mit Elektro-Hydraulik Aggregat auf dem Stand der Walser Schweiz AG.
Halle 9/D003

Schweizerpremiere des Padoan Hydrauliköltank TLine 85/18 am Stand der Paul Forrer AG.
Halle 3.2/A007

Schweizerpremierer am Stand der ECKOLD AG: ECKOLD CurtainSider Bausatz / FOAMLITE® mit der rutschhemmenden Oberfläche Cubic Grain.
Halle 3.0/C014

Jubiläum: 50 Jahre TAK, Teleskop-Absetz-Kipper aus dem Hause Nencki AG.
Halle 9/A005/EXT-P4/A025

Schweizerpremiere: Liebherr präsentiert mit dem Modell L 507 E seinen ersten batterieelektrischen Radlader.
Halle 3.2/C016

Live-Demo: Restauration eines Oldtimer-Modelles.
Halle 7/C008

Mit **Virtual Reality (VR) als Autolackierer** betätigen oder die eigenen Fahrkünste als Rennfahrer auf einem Simulator testen.
Halle 7/C008

Weltpremiere auf dem Stand der Alligator AG: Das Startup präsentiert einen Prototypen der weltweit ersten technischen Lösung, um die Hochvoltnetzwerke zwischen Sattelzugmaschine und Auflieger vollautomatisch zu verbinden.
Halle 3.0/A005

Schweizerpremiere: Bei SÜDO AG / JASA AG ist die neue LED-Positionsleuchte mit integriertem Light Guide erhältlich.
Halle 1.2/B005

Schweizerpremiere: Erstes Hydrauliköl der LAEMMLE Chemicals AG auf Mineralöl-Basis mit 100% Circular-Grundölen.
Halle 7/A010

Citroën MY AMI CARGO: Speziell entwickelt für Kuriere mit nutzbarem Volumen von über 400 Litern mit einer Nutzlast von 140 kg.
Halle 9/B005C

Weltpremiere: NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 und NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 SUV sowie dem NOKIAN TYRES HAKKA TRUCK COACH.
Halle 1.2/A015

Tous les jours

Concours sur le stand d'UBS Switzerland SA. Une MoonWatch est à gagner.
Halle 2.1/A011

Concours au CHALET: RIWAX-Chemie AG tire au sort un barbecue RIWAX parmi les participants.
Halle 6/A002

Concours sur le stand d'auto-i-dat ag.
Halle 7/B008

Photomaton et roue de la fortune sur le stand de Bott Schweiz AG.
Halle 3.1/B006

Show de drones: dans «l'Espace du Futur», vous pouvez vous plonger dans l'avenir du monde des transports avec le TCS Suisse.
Halle 8

Première suisse sur le stand de Böcker Suisse SA: la première grue automotrice acier-aluminium entièrement électrique AK 48e.
Halle 10/A012

Première suisse du Mercedes-Benz eActros 600 sur le stand de Daimler Truck Schweiz AG.
Halle 3.0/A016/EXT-P4/A031

Simulateurs de courses de camions sur le stand de l'ASTAG, l'Association suisse des transports routiers.
Halle 3.0/A012

Première mondiale: Designwerk présente sur le stand de Volvo Trucks Suisse la première série de modèles de camions électriques au monde avec une capacité de batterie de 1000 kWh.
Halle 2.1/A004

Grande grue de 100 mt avec groupe électro-hydraulique sur le stand de Walser Schweiz AG.
Halle 9/D003

Première suisse du réservoir d'huile hydraulique Padoan TLine 85/18 sur le stand de Paul Forrer AG.
Halle 3.2/A007

Premières suisses sur le stand d'ECKOLD AG: kit ECKOLD CurtainSider / FOAMLITE® avec la surface antidérapante Cubic Grain.
Halle 3.0/C014

Anniversaire: 50 ans de TAK, benne déposable télescopique de la maison Nencki SA.
Halle 9/A005/EXT-P4/A025

Première suisse: Liebherr présente sa première chargeuse sur pneus à batterie électrique, le modèle L 507 E.
Halle 3.2/C016

Démonstration en direct: restauration d'un modèle de voiture ancienne.
Halle 7/C008

S'improviser **peintre automobile avec la réalité virtuelle (VR)** ou tester ses talents de pilote de course sur un simulateur.
Halle 7/C008

Première mondiale sur le stand d'Alligator AG: la startup présente un prototype de la première solution technique au monde permettant de relier de manière entièrement automatique les réseaux haute tension entre le tracteur routier et la semi-remorque.
Halle 3.0/A005

Première suisse: chez SÜDO AG / JASA AG, le nouveau feu de position à LED avec Light Guide intégré est disponible.
Halle 1.2/B005

Première suisse: première huile hydraulique de LAEMMLE Chemicals AG à base d'huile minérale avec des huiles de base 100% circulaires.
Halle 7/A010

Citroën MY AMI CARGO: Spécialement conçu pour les coursiers avec un volume utile de plus de 400 litres avec une charge utile de 140 kg.
Halle 9/B005C

Première mondiale: NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 et NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 SUV ainsi que le NOKIAN TYRES HAKKA TRUCK COACH.
Halle 1.2/A015

HIGHLIGHTS

TAGUNGSPROGRAMM

FACHVERANSTALTUNGEN /

PROGRAMME DES MANIFESTATIONS

PROFESSIONNELLES

carrosserie-CH.com | aftermarket-CH.com

08. – 11. NOV. 2023 | BERNEXPO

(HALLE 7), 10.00 – 16.00

	Donnerstag, 09.11.2023 «Next Generations Day»
10.00 – 10.30	Wie wir die Lernenden in unserer Branche unterstützen Referentin: Solène Grosjean, ESA (MechaniXclub by ESA)
10.30 – 11.00	Lernerfolg – Strategien, Methoden, Tipps und Tricks Referentin: Christina Obrecht, Psychologin und Gymnasiallehrerin (MechaniXclub by ESA)
11.00 – 11.30	Fachkräftemangel: Wo ansetzen? Referent: Prof. Dr. Stefan C. Wolter, Universität Bern
11.30 – 12.00	Konsequenzen für Betriebe aus der Lehrabgängerumfrage von carrosserie suisse Referent: Thomas Rentsch, Verantwortlicher Bildungspolitik, carrosserie suisse
13.00 – 13.30	Künstliche Intelligenz in der Werkstatt einsetzen Referent: Niklaus Huwyler, Leiter Garagenkonzepte & Kundenbindung (MechaniXclub by ESA)
13.30 – 14.00	Qualität setzt sich durch – Zeit für durchdachte Gesamtlösungen Referent: Ferdinand Smodlers, Geschäftsführer, KSU A-Technik AG
14.00 – 14.30	Young Talents: Lernende gewinnen – Zukunft sichern Referentin: Domenica Mauch, Geschäftsführerin YOUTSY
14.30 – 15.00	Attraktiv als Arbeitgeber – kleine Work Life Balance mit grosser Wirkung! Referent: Adrian Bringold, Inhaber/Geschäftsführer, Carrosserie Bringold
15.00 – 15.30	Das Bindeglied zwischen Carrossiers & Versicherungen Referent: René Mitteregger, Abteilungsleiter Produkte, Auto I Dat
15.30 – 16.00	Employer Branding für starken Fachkräftenachwuchs Referent: Thomas Rentsch, Geschäftsführer, TOP-Ausbildungsbetrieb
16.30 – 17.30	

Organisation:
carrosserie suisse

SAA
SUISSE ASSOCIATION
AFTERMARKET

Partner/Partenaires:
MECHANIX CLUB

Heute Donnerstag

Mobility-Forum: Next generation – Wie die Generation Z tickt, 09h30 – 14h30.

Kongresszentrum

DAS PODIUM zu aktuellen Fachthemen mit Expertinnen und Experten, Mittwoch bis Samstag, 10h00 – 16h00 (Tagesprogramm Seite 19).

Halle 7

Konferenz der Sektionen L-drive Schweiz, 15h00 – 17h30.

Kongresszentrum

Aussteller-Apéro auf Einladung der Expotrans SA als Messeorganisatorin. 18h00.

Halle 8

Werkzeug Live-Demo auf dem Stand der KSU A-Technik AG: Gedore Automotive Feder-spanner und Govoni Batterie Lift (10h00). Gedore Automotive Radnabenabzieher und

Govoni Multifunktionsgerät SPECTRUM (11h30). Gedore Automotive Gewindereparatur (13h30). Gedore Automotive Silentlager-Werkzeug und Govoni Batterie Lift (14h30). Govoni Multifunktionsgerät SPECTRUM (15h30). Gedore Automotive Federspanner (16h30).

Halle 2.0/B012



Aujourd'hui jeudi

Mobility-Forum: Next generation – Comment fonctionne la génération Z, 09h30 – 14h30

Centre de congrès

LE PODIUM sur des thèmes professionnels actuels avec des expertes et des experts, du mercredi au samedi, 10h00 – 16h00 (programme journalier page 19).

Halle 7

Conférence des sections L-drive Suisse, 15h00 – 17h30.

Centre de congrès

Apéritif des exposants sur invitation d'Expotrans SA, organisateur du salon. 18h00.

Halle 8

Démonstration d'outils en direct sur le stand de KSU A-Technik AG: tendeur de ressort Gedore Automotive et Batterie Lift Govoni (10h00).

Extracteur de moyeu de roue Gedore Automotive et appareil multifonctions SPECTRUM Govoni (11h30).

Réparation de filetages Gedore Automotive (13h30).

Outil de roulement silencieux Gedore Automotive et Batterie Lift Govoni (14h30).

Outil multifonctionnel SPECTRUM Govoni (15h30).

Tendeur de ressort Gedore Automotive (16h30).

Hall 2.0/B012



mmCH.online

Das Schweizer Verzeichnis der Automobil- und Strassen-transportbranche



www.mmCH.online



Impressum

Herausgeber / Editeur
Expotrans AG
1661 Le Pâquier

Redaktion / Rédaction / Layout
crax ag – die kommunikations-wg
3011 Bern

Übersetzung / Traduction
Expotrans SA, 1661 Le Pâquier

Fotos / Photos
Christian Pfammatter,
3930 Visp; zvg

Druck / Impression
Vögeli AG
3550 Langnau i.E.

Auflage / Tirage
1'500 Ex.